

# **EINWOHNERGEMEINDERAT LUTERBACH**

## **PROTOKOLL DER SITZUNG VOM 18. AUGUST 2014**

---

<b>Teil 1 : Ordentliche Sitzung</b>
-------------------------------------

### Traktanden

#### **1. Traktandenliste**

#### **2. Protokoll GR 23.6.2014**

#### **3. Ressort Bildung**

#### **4. Ressort Finanzen**

- 4.1. Erlass von Debitorenforderungen: Entscheid **(A)**
- 4.2. Aufnahme eines Darlehens von Fr. 3'000'000

#### **5. Ressort Hochbau**

#### **6. Ressort Kultur/Jugend/Sport**

- 6.1. Anlässe 2015 auf dem Areal Attisholz
  - a) AMERICAN LIVE 2015; Stellungnahme Gemeinderat: Entscheid
  - b) Grundsätzlicher Entscheid für 2015

#### **7. Ressort Planung/Umwelt**

- 7.1. Teilzonen- und Erschliessungsplan „Attisholz Süd“ mit Zonenvorschriften; öffentliche Auflage: Entscheid

#### **8. Ressort Sicherheit**

#### **9. Ressort Soziales**

#### **10. Ressort Tiefbau**

#### **11. Ressort Verwaltung**

- 11.1. Legislaturziele 2013/17; Zwischenstand
- 11.2. Lehrabschluss Mejrem Zuberi
- 11.3. Mitteilungen
- 11.4. Pendenzen/Termine

#### **12. Verschiedenes**

- 12.1. Jungbürgerfeier; zusätzliche Einladungen
- 12.2. Seniorenfahrt 2014; Mithilfe Gemeinderat
- 12.3. 1.-August-Feier

**A** = Nicht öffentliches Geschäft

Gemeindeverwaltung, GR-Saal  
14. Sitzung der Amtsperiode 2013/2017

**8. Sitzung** 1. Teil (Sitzung) 18.30 - 19.45 Uhr  
2. Teil (Klausur) 19.50 – 20.50 Uhr

**Anwesende**

Gemeinderat  
CVP

Hediger Kurt  
Herrmann Erich  
Ochsenbein Michael (Gde-Präsident, Vorsitz)  
Rothenbühler Hans

FDP/SVP

Nussbaumer Jürg  
Rutschmann Urs

SP

Kaiser Urs  
Probst Patrick

BDP

Joss Martin

Protokoll

Bianchi Ruedi, Gemeindeschreiber

Berichterstattung

Seiler Arnold

*Presse*

-

**1. Traktandenliste**

265.2014.08.18

Die Traktandenliste wird **genehmigt**.

**2. Protokoll GR 23.6.2014**

266.2014.08.18

Das Protokoll der GR-Sitzung vom 23.6.2014 wird **genehmigt**.

**3. Ressort Bildung**

Es liegen keine Geschäfte und Informationen vor.

#### **4. Ressort Finanzen**

##### **4.2. Aufnahme eines Darlehens von Fr. 3'000'000**

268.2014.08.18

##### **Ausgangslage**

Die letzte Neuaufnahme eines längerfristigen Festdarlehens liegt bereits 7 Jahre zurück. Bis heute konnten somit seit 2007 alle laufenden Verpflichtungen sowie nötigen Investitionen aus eigenen Mitteln finanziert werden.

Infolge des Grossprojekts „Um- und Neubau Schulhaus“, ist nun die Aufnahme eines Darlehens über 3 Millionen Franken unumgänglich.

Es lohnt sich nach Ansicht der Finanzverwaltung sowie des Gemeindepräsidenten und des Ressortleiters Finanzen, eine möglichst lange Laufzeit zu wählen. Aufgrund der von diesem Ausschuss beurteilten Angebote liegt folgende Empfehlung vor:

##### **Neuaufnahme von Fr. 3'000'000.00**

- Darlehensgeber: Raiffeisenbank Wasseramt Mitte
- Laufzeit 10 Jahre
- Zinssatz: 1.30 % p.a.

##### **Begründung**

Trotz des leicht höheren Zinssatzes gegenüber den restlichen Offerten würde so einem guten Steuerzahler der Vorzug gegeben.

**Eintreten** ist unbestritten.

##### **Diskussion**

Kurt Hediger, RL Finanzen, beantragt, dem Angebot der Raiffeisenbank Wasseramt Mitte zuzustimmen, obwohl die beiden anderen Anbieter (Postfinance und Finarbit) bei einer Laufzeit von 10 Jahren etwas günstiger offerieren. Er verweist auf die Steuerpflicht der Raiffeisenbank in Luterbach und auf die Wichtigkeit der Bank für unser Dorf. Nachdem Fachleute mittelfristig steigende Zinse prognostizieren, erachtet er angesichts des tiefen Zinssatzes einen langfristigen Abschluss von 10 Jahren als sinnvoll.

Hans Rothenbühler, Martin Joss und Erich Herrmann (CVP) unterstützen den Antrag, während Urs Rutschmann, mit Verweis auf das Submissionsreglement, das Geld beim günstigsten Kreditgeber aufnehmen möchte. Kurt Hediger und Gemeindepräsident Michael Ochsenbein verneinen jedoch die Gültigkeit des Reglements für Kreditinstitute und sie erwähnen auch das öffentliche Engagement der Raiffeisenbank (z.B. zugunsten der Vereine, selbst wenn sich diese derzeit daran stören, dass ihnen die Raiffeisenbank pro Einzahlungsschein 20 Rappen verrechnet).

**Der Gemeinderat beschliesst** (mit 8 : 1 Stimmen):

Bei der Raiffeisenbank Wasseramt Mitte ist für eine Laufzeit von 10 Jahren ein Darlehen in der Höhe von Fr. 3'000'000.00 zu einem Zinssatz von 1.30 % p.a. aufzunehmen.

- Finanzverwalter (2, für sich und die Revisionsstelle)
- Raiffeisenbank Wasseramt Mitte
- RL Finanzen
- Akten 9

**5. Ressort Hochbau**

Es liegen keine Geschäfte und Informationen vor.

## **6. Ressort Kultur/Jugend/Sport**

### **6.1. Anlässe 2015 auf dem Areal Attisholz**

269.2014.08.18

#### **Ausgangslage**

Die Friday Night Cruisers haben am 4.5.2014 unter der Bezeichnung AMERICAN LIVE ein Treffen durchgeführt und damit historische Fahrzeuge aus dem „Land der unbegrenzten Möglichkeiten“ einem breiten Publikum zugänglich gemacht.

Der Verein möchte am 3.5.2015 – im Einverständnis des Landbesitzers - wiederum einen solchen Anlass auf dem Attisholz-Areal durchführen.

Kurt Hediger befürwortet das Gesuch, möchte aber die Begehren für 2015 nicht einzeln behandeln, sondern Grundsätze für deren Bewilligung festlegen.

Diesem Vorgehen entspricht der Rat mit 6 : 3 Stimmen.

**Eintreten** wird ohne Gegenstimme beschlossen.

#### **a) AMERICAN LIVE 2015; Stellungnahme Gemeinderat: Entscheid**

**Der Gemeinderat** – nach kurzer Diskussion –**beschliesst** (einstimmig):

Die Durchführung der Veranstaltung AMERICAN LIVE vom 3.5.2015 wird bewilligt, unter Vorbehalt, dass alle notwendigen weiteren Bewilligungen, so von der Polizei, dem Landbesitzer und der Baubehörde Luterbach vorliegen.

#### **b) Grundsätzlicher Entscheid für 2015**

##### **Diskussion**

Erich Herrmann, RL Kultur/Jugend/Sport, findet den Zeitpunkt für grundsätzliche Entscheide für 2015 verfrüht. Wenn, möchte er erst nach Abschluss der diesjährigen Anlässe grundsätzlich über Bestimmungen für 2015 befinden.

Für Gemeindepräsident Michael Ochsenbein stellt sich die Frage, wie solche grundsätzliche Bestimmungen aussehen. Er verweist darauf, dass nur der Gemeinderat für Anlässe im Dorf vorgeben kann, ob man dies will oder nicht.

Kurt Hediger möchte nicht über jedes einzelne Gesuch befinden, sondern die Rahmenbedingungen, wie z.B. die Veranstalter sollen das lokale Gewerbe berücksichtigen, generell festlegen.

Patrick Probst möchte die Handlungsfreiheit des Gemeinderates durch grundsätzliche Bestimmungen nicht zu stark einschränken und auch Hans Rothenbühler steht einer Art Freipass für jegliche, unbekannte Anzahl Veranstaltungen, kritisch gegenüber.

Für Martin Joss stehen die vom Anlass betroffenen Anwohner/innen im Vordergrund. Der Gemeinderat soll die Möglichkeit haben, Anlässe mit Nachteilen für die Bevölkerung, z.B. durch Lärmimmissionen, aufgrund einer Interessenabwägung zu entscheiden. In diesem Sinne beantragt er, alle Gesuche für Veranstaltungen im 2015 auf dem Areal Attisholz dem Gemeinderat vorzulegen.

Der Gemeinderat **beschliesst** (mit 5 : 4 Stimmen):

Sämtliche Gesuche für Veranstaltungen für 2015 auf dem Areal Attisholz sind dem Gemeinderat einzeln zur Beschlussfassung vorzulegen.

- Friday Night Cruisers, Postfach, 4542 Luterbach
- Baukommission (P, A)
- „schweiz.bewegt“, TVL
- RL Jugend/Kultur/Sport
- Akten 14, 27

## **7. Ressort Planung/Umwelt**

### **7.1. Teilzonen- und Erschliessungsplan „Attisholz Süd“ mit Zonenvorschriften; öffentliche Auflage: Entscheid**

179.3.2014.08.18

*Vorlagen: Auflageakten, Auswertung der Mitwirkung, Vorprüfungsergebnis*

#### **Ausgangslage**

Am 16.12.2013 beschloss der Gemeinderat die öffentliche Mitwirkung zum Teilzonen- und Erschliessungsplan „Attisholz Süd“ mit Zonenvorschriften.

Die Mitwirkung und Information für die Bevölkerung fand in Form von zwei Informationsabenden statt. Den direkt betroffenen Grundeigentümern wurde Gelegenheit geboten, sich zur Planung zu äussern. Die Mitwirkungsangaben wurden soweit als möglich und mit der Planung vereinbar, berücksichtigt.

Der Gemeinderat wurde anlässlich der Klausursitzung vom 23.6.2014 eingehend über die Entwicklung der Nutzungspläne und -vorschriften informiert und hatte Gelegenheit sich zu den massgeblichen Akten zu äussern.

Der nun vorliegende angepasste Plan und die überarbeiteten Zonenvorschriften entsprechen den Bedürfnissen der Gemeinde, dem Kanton, den Grundeigentümern und den Interessenten. Jürg Nussbaumer, Ressortleiter Planung/Umwelt, erläutert die Abweichungen zum bisherigen Plan bzw. den Zonenvorschriften.

**Eintreten** ist unbestritten.

**Der Gemeinderat beschliesst** (diskussionslos und einstimmig):

1. Der Teilzonen- und Erschliessungsplan „Attisholz Süd“ mit Zonenvorschriften sind, gestützt auf die §§ 15 ff des Planungs- und Baugesetzes des Kantons Solothurn, während 30 Tagen öffentlich aufzulegen.
  2. Unter Vorbehalt, dass gegen die Auflageakten keine Einsprache eingeht, sind Plan und Zonenvorschriften dem Regierungsrat des Kantons Solothurn zur Genehmigung einzureichen.
- WAM Planer und Ingenieure AG, Florastrasse 2, 4502 Solothurn
  - Planungs- und Umweltschutzkommission
  - Amt für Raumplanung, Werkhofstrasse 59, 4509 Solothurn (mit Genehmigungsakten)
  - Werkkommission (P, A)
  - Baukommission (P)
  - RL Planung/Umwelt
  - Akten 21



## **8. Ressort Sicherheit**

Es liegen keine Geschäfte und Informationen vor.

## **9. Ressort Soziales**

Es liegen keine Geschäfte und Informationen vor.

## **10. Ressort Tiefbau**

Es liegen keine Geschäfte und Informationen vor.

## **11. Ressort Verwaltung**

### **11.1. Legislaturziele 2013/17; Zwischenstand**

270.2014.08.18

Die Ressortleiter informieren über den Zwischenstand bei den Legislaturzielen. Eine aktualisierte Liste wird dem Gemeinderat vorgelegt.

Beim Legislaturziel „Externe Mandate überprüfen“ ist man der Ansicht, die Aufgabe ressortübergreifend anzugehen. Dazu werden die RL Hochbau, Tiefbau, Planung/Umwelt und Verwaltung gemeinsam den Handlungsbedarf prüfen und dem Gemeinderat bis Ende 2014 Bericht erstatten.

- RL Verwaltung
- RL Hochbau
- RL Tiefbau
- RL Planung und Umwelt
- Akten 13, P/GR

### 11.2. Lehrabschluss Mejrem Zuberi

271.2014.08.18

Mejrem Zuberi, Lernende in der Gemeindeverwaltung, hat ihre Lehrabschlussprüfung mit Erfolg bestanden. Sie hat per 31. Juli 2014 ihre Ausbildung und somit ihre Tätigkeit für die Einwohnergemeinde beendet.

**Der Gemeinderat** nimmt erfreut Kenntnis vom Notenausweis, gratuliert ihr zum Fähigkeitszeugnis und **bewilligt** als Anerkennung einen Barbetrag von **Fr. 500**.

- Mejrem Zuberi (sep.)
- RL Verwaltung
- Verwaltung
- Finanzverwalter
- Akten 9, 13

### 11.3. Mitteilungen

272.2014.08.18

**Der Gemeinderat nimmt Kenntnis** von folgenden Mitteilungen:

1. Einwohnergemeinde Zuchwil; Rechnung 2013
2. RRB SO 2014/1023; Regelung der Baubewilligungspflicht für Solaranlagen
3. Bau- und Justiz-Dep. SO; Verkehrsbeschränkung Kreisel Jurastrasse vom 21. – 23.6.2014
4. Museum Wasseramt; Info zu Wechselausstellung „Filzwelten“
5. Altes Spital; Dank für Gemeindebeitrag 2014
6. Museum Altes Zeughaus; Info zum Umbau und Einladung Museumsfest
7. Heimatschutz; Einladung zur Verleihung des Solothurner Heimatschutzpreises 2014
8. Guttet-Feschel VS; Dank für Jahresbeitrag
9. SRF Aargau Solothurn, Einladung zum Anlass „30 Jahre Regionaljournal“
10. Kuratorium für Kulturförderung SO; Kulturzeiger 6.14
11. OptimaSolar; Einladung zur Vorstellung des Photovoltaik-Projektes oz13 in Subingen
12. Bau- und Justiz-Dep. SO; Bewilligung für die Durchführung einer Flossfahrt der Pfadi Nyon
13. Amt für Umwelt SO; Energiekonzept Kanton SO
14. Zivilschutz Zuchwil-Luterbach, Aufgebot zum Dienstanlass vom 11.8.2014
15. Zivilschutz Zuchwil-Luterbach, Aufgebot zum Dienstanlass vom 01.9.2014
16. Zivilschutz Zuchwil-Luterbach, Aufgebot zum Dienstanlass vom 12.9.2014
17. RRB SO 2014/1095; Verwaltungskosten Sozialadministration, Lastenausgleich 2014

18. Kitapunkt Deitingen; Einladung zum Tag der offenen Tür
19. Wohnheim Kontiki Subingen; Einladung zum Kontiki-Fest
20. Patenschaft Berggemeinden; Beitragsgesuch
21. THARAD – Zentrum für Pflege und Betreuung; Namenswechsel (bisher: Alters- und Pflegeheim Derendingen/Luterbach) und Info zu Heimleiterwechsel
22. Swisscom; Gemeindebrief Juli 2014
23. BEKB; Einladung zum Unternehmer-Apéro
24. Hochschule Luzern; Studie „Gemeindeführungsmodelle im Kanton LU“
25. Amt für Wirtschaft und Arbeit SO; Bewilligung Kirchenchor für 1. August-Feier
26. Amt für Wirtschaft und Arbeit SO; Bewilligung OK für Dorffest 30./31.8.2014
27. Amt für Wirtschaft und Arbeit SO; Bewilligung Rothenbühler für Stüblibetrieb vom 29.8.2014
28. Amt für Wirtschaft und Arbeit SO; Bewilligung Ecurie Dynamic für Automobilslalom vom 28.9.2014
29. Amt für Wirtschaft und Arbeit SO; Steak Factory, Hauptstrasse 33, Patenterlöschung von Burg

#### 11.4. Pendenzen/Termine

273.2014.08.18

##### Pendenzen:

Der Gemeindepräsident wird die Pendenzenliste aufgrund der heutigen Entscheide aktualisieren.

##### Termine:

Der Gemeindepräsident gibt bekannt, dass der Bezirk Bucheggberg am 5.9.2014 (19.00 Uhr im Schloss Buchegg) Manfred Fluri für sein Wirken beim Anzeiger einen Kultur- und Anerkennungspreis überreicht. Interessierte sind eingeladen, an der Veranstaltung teilzunehmen.

## 12. Verschiedenes

### 12.1. Jungbürgerfeier; zusätzliche Einladungen

274.2014.08.18

Gemeindepräsident Michael Ochsenbein unterbreitet den Vorschlag, an den zweiten Teil der diesjährigen Jungbürgerfeier (Raclette im Zelt der Partnergemeinde Guttet-Feschel) auch die Gemeinderäte von Oberentfelden (ursprünglich Partnergemeinde von Guttet), der Bürgergemeinde Luterbach und beiden Kirchgemeinden einzuladen.

Der Gemeinderat ist mit diesem Vorgehen stillschweigend einverstanden.

- RL Verwaltung
- Akten 27

### 12.2. Seniorenfahrt 2014; Mithilfe Gemeinderat

275.2014.08.18

Patrick Probst, RL Soziales, organisiert wiederum die diesjährige Seniorenfahrt, die am Mittwoch, 10.9.2014 stattfindet.

Er ersucht das Ratskollegium, auch in diesem Jahr wieder an der Reise teilzunehmen und den Service des Nachtessens zu übernehmen.

- RL Soziales
- Akten 11

### 12.3. 1.-August-Feier

276.2014.08.18

Hans Rothenbühler beurteilt die vom Kirchenchor St. Josef durchgeführte Bundesfeier sehr positiv. Er richtet ein herzliches Dankeschön an die Organisatoren. Erich Herrmann, Ressortleiter Kultur, Jugend und Sport, schliesst sich diesen Worten an.

Hans Rothenbühler fände es angebracht, wenn jeweils ein Gemeindevertreter an diesem Anlass die Festgemeinde begrüssen könnte.

- Kirchenchor St. Josef, Frau Jolanda Nussbaumer
- RL Kultur, Jugend, Sport
- Akten 27

**Teil 2 (Klausur): Fusionsverhandlungen; Informationsaustausch**

Die Mitglieder der verschiedenen Arbeitsgruppen informieren den Gemeinderat über den Stand der Arbeiten.

---

**Für den Einwohnergemeinderat Luterbach**

R. Bianchi, Gemeindeschreiber